

Pressemitteilung

Universität Bayreuth

Ursula Küffner

19.04.1999

<http://idw-online.de/de/news10492>

Buntes aus der Wissenschaft, Wissenschaftliche Tagungen
Biologie, Informationstechnik
überregional

Tagung Ökologie und Umweltschutz an Uni Bayreuth

Tagung Ökologie und Umweltschutz

Am 23. und 24. April 1999 findet an der Universität Bayreuth (Lehrstuhl Didaktik der Biologie Prof. Dr. S. Klautke) eine Tagung gemeinsam mit dem Verband Deutscher Biologen (VDBiol) statt. Das Generalthema lautet "Ökologie und Umweltschutz - Grundlagenforschung und Anwendung" und ist in den Rahmen der Landesverbandstagung Bayern des VDBiol gestellt. Dazu werden vier Vorträge im Hörsaal 14 des Gebäudes Naturwissenschaften I der Universität Bayreuth gehalten.

Im ersten Referat beschäftigt sich der Bayreuther Professor Dr. O. Meyer (Lehrstuhl Mikrobiologie) ab 9.30 Uhr mit "Pilotanlagen zur mikrobiologischen Sanierung von (mit Chlorkohlenwasserstoffen und Aromaten) mischkontaminierten Böden, Wasser, Luft", wobei er sich auf seinen aktuellen Forschungsstandort Eppelheim bezieht.

Daran schließt sich ab 11.30 Uhr ein Vortrag von Professor Dr. K. Dettner (Lehrstuhl Tierökologie II der Universität Bayreuth) an, der das Thema: "Wechselbeziehungen zwischen Organismen durch chemische Signale und ihre Anwendung in der biologischen Schädlingsbekämpfung" beinhaltet. Prof. Dr. K. Dettner wird dabei Konsequenzen aus eigenen Forschungsarbeiten aufzeigen und für die Praxis ziehen. Nach der Mittagspause geht es um 14.00 Uhr bei Priv. Doz. Dr. W. Völkl (vom Lehrstuhl Tierökologie I) um "Naturschutzstrategien in Kulturlandschaften" mit Beispielen aus dem regionalen Bezug. Abschließend wird ab 14.45 Uhr Professor Dr. D. Birnbacher (Lehrstuhl Philosophie der Universität Düsseldorf) "Eine Prioritätsthese für die Umweltethik" vorstellen und damit ethische Grundlagen des Natur- und Umweltschutzes umreißen.

Die Tagung wendet sich an alle jene, die sich für Fragen der Gewinnung und Umsetzung von wissenschaftlichen Forschungsergebnissen in Theorie und Praxis interessieren und für die darüber hinaus die Bedeutung sowie Bewertung von Ökologie und Umweltschutz ein besonderes Anliegen ist. Zu allen Vorträgen wird durch ausführliche Diskussionszeiten eine intensive Aus-sprache ermöglicht, so daß auch das Auditorium hinreichend bei der Tagung zu Worte kommt. Zwischen den Vorträgen kann die Ausstellung von Lehrmitteln zum Biologieunterricht im Foyer des NW I besucht werden.

Die Tagung wird ab 16.15 Uhr mit der Mitgliederversammlung fortgesetzt, der ab 18.30 Uhr ein Gesellschaftsabend am Umweltschutz-Informationszentrum Lindenhof folgt. Der Samstag ist Exkursionen und Betriebsbesichtigungen vorbehalten; Treffpunkt dazu ist 9.00 Uhr auf dem Parkplatz des Ökologisch-Botanischen Gartens. In vier Gruppen können sowohl der Ökologisch-Botanische Garten (unter PD Dr. G. Aas), die Paläobotanische Sammlung (Prof. Dr. G. Roßmann), Aktive Naturschutzerziehung am Lindenhof (wiss. Ass. Dr. R. Heimerich) oder das Umwelt-Museum in Bayreuth (Dr. J. Rabold) erkundet werden.

Anmeldungen für diese Tagung sind noch möglich beim Lehrstuhl Didaktik der Biologie der Universität Bayreuth (Prof. Dr. S. Klautke) unter Tel.-Nr.: 0921/55-2590 oder Fax: 0921/55-2535 - dort sind auch weitere Informationen zum Tagungsablauf und zur Teilnahmegebühr erhältlich.